

## **PRESSE-INFORMATION**

**Neuer RID-Weltrekord für »längsten Nonstop-Treppenlauf (Outdoor, Team)« (28:06:00) – Extremsportler-Duo mit herausragender Teamleistung erfolgreich – Weltrekordaktion für den guten Zweck – Rekord-Institut für Deutschland (RID) zertifiziert Bestleistung mit Eintrag im RID-Rekordregister**

*Hamburg/ Gelnhausen: 11.03.2021* – Der aus Eisenach stammende Extremsportler Dirk Leonhardt und die Ultra-Läuferin Judith Gebkea Strich aus der Nordeifel erzielten am vergangenen Samstag, dem 6. März, einen neuen RID-Weltrekord für den »längsten Nonstop-Treppenlauf (Outdoor, Team)«. Im hessischen Gelnhausen-Haitz waren die Rekordjäger mit einer Gesamtdauer von 28 Stunden und 6 Minuten erfolgreich. Sie starteten am Samstagmorgen um 7 Uhr in der Frühe und beendeten ihren Treppenlauf am Sonntagvormittag um 11:06 Uhr. Das Rekord-Institut für Deutschland (RID) zertifizierte den Weltrekord jetzt mit dem Eintrag ins RID-Rekordregister.

Der Treppenlauf erfolgte allerdings nicht nur für den Weltrekord, sondern hauptsächlich für den guten Zweck. Insgesamt 2.500 EUR kamen mit dem erfolgreichen RID-Weltrekord zusammen, und werden nun an die Kinderklinik der Main-Kinzig-Klinik in Gelnhausen überwiesen. Sogar noch beim Laufen riefen die Initiatoren zu Spenden auf. RID-Rekordrichter Olaf Kuchenbecker zeigte sich beeindruckt – nicht nur von der sportlichen Weltrekordleistung:

»RID-Weltrekorde sind extrem vielseitig und können in vielen möglichen Disziplinen erzielt werden. Egal ob mit besonders lustigen oder besonders sportlichen Leistungen. Gerade in Zeiten von Corona zeigt sich die deutschsprachige Rekordszene sehr kreativ und motiviert. In diesem Fall freut uns besonders, dass eine vom RID entwickelte und initiierte Rekordkategorie so gut bei den Sportlern ankommt, dass sich direkt Wettbewerb entwickelt hat. Dass hier zusätzlich ein gemeinnütziger Zweck berücksichtigt wurde, ist großartig! Wir gratulieren den neuen RID-Weltrekordhaltern und freuen uns sehr über die Unterstützung der Kinderklinik«.

Besonders beeindruckend waren Schlafentzug und extreme Kälte, mit denen die Rekordjäger am Wochenende klarkommen mussten. Insgesamt absolvierten die beiden fast 10.000 Meter Höhenunterschied, während sie die 86 Treppenstufen insgesamt 800 Mal hoch- und wieder runterliefen. Das Lauftempo wird vom RID bei Rekordversuchen dieser Art nicht vorgegeben.

Weiteres Pressematerial wie O-Töne, Bilder und Informationen auf Anfrage:

Alexander Matzkewitz (PR & Öffentlichkeitsarbeit)

Kontakt: +49 173 90 1111 9 oder [am@rekord-institut.de](mailto:am@rekord-institut.de)

Oder im RID-Presseportal: <https://www.presseportal.de/nr/113451>

### ÜBER DAS RID:

Das REKORD-INSTITUT für DEUTSCHLAND (RID) versteht sich als deutschsprachiges Pendant zum international ausgerichteten Rekordbuch aus London. Das RID sammelt und prüft Höchstleistungen aus dem deutschen Sprachraum und erkennt Weltrekorde an, die auf [rekord-institut.org](http://rekord-institut.org) präsentiert werden. Auf Wunsch zertifiziert das RID anerkannte Rekorde mit der offiziellen Überreichung von Rekordurkunden. **UNSER RID-BUCH DER WELTREKORDE**, das vom RID herausgegebene Weltrekordbuch ist in aktueller Ausgabe **im RID-Webshop erhältlich** und im Buchhandel bestellbar.



### UNSER RID-BUCH DER WELTREKORDE

ausgewählte Weltrekorde der letzten Jahre

ISBN 978-3-9821-5771-9, Olaf Kuchenbecker

- Hardcover mit Fadenheftung, 60 farbige Seiten
- 21,5 cm x 22,5 cm x 1 cm
- 15,00 EUR (gebundener Preis D) • 15,50 EUR (gebundener Preis A) • 15,85 CHF (UVP)